

# Das wertvollste Geschenk der Welt: Stammzellen spenden®



**Landshuter Berufsschüler zeigen Herz im Kampf gegen Leukämie!**

**Bei der Typisierungsaktion Montag, 07.10 und Dienstag, 08.10 in der Aula der Berufsschule I und Berufsfachschule für Informationstechnik, Berufsoberschule und Maschinenbauschule, Luitpoldstr. 26 in Landshut, krempeln sie die Ärmel hoch gegen Blutkrebs.**

**Von 09:00 bis 15:00 können sich alle Berufsschüler typisieren lassen. Es dauert nur wenige Minuten und kann einem anderen Menschen das Leben retten.**

Die beiden Typisierungsaktionen in Landshut sind Teil der großen Berufsschultypisierungswochen der Stiftung AKB in München und Landshut.

Link zur Website der Aktionswochen Bayern gegen Leukämie: [www.bayern-gegen-leukaemie.de/berufsschultypisierung](http://www.bayern-gegen-leukaemie.de/berufsschultypisierung)

Hashtags der Aktion: #BayerngegenLeukämie #BerufsschülergegenBlutkrebs

Startschuss der Aktion war ein gemeinsames Pressegespräch der Stiftung AKB mit 30 Schülern der Städtischen Berufsschule für Medienberufe München am 20. September bei Radio Arabella.

Teilnehmer vor Ort waren neben den Berufsschülern:

- Manuela Ortmann, Bestätigungstypisierung der Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern
- Christian Baumann, Schulleiter der Städtischen Berufsschule für Medienberufe München
- Carolin Grunwald, Lehrerin der Städtischen Berufsschule für Medienberufe München
- Vincent Kammerloher, geheilter ehemaliger Leukämiepatient aus Freising
- Kevin Lenz, Stammzellspender aus München, ließ sich 2018 bei einer Berufsschultypisierung in der Riesstraße registrieren und spendete bereits Stammzellen

Foto des Pressegesprächs:



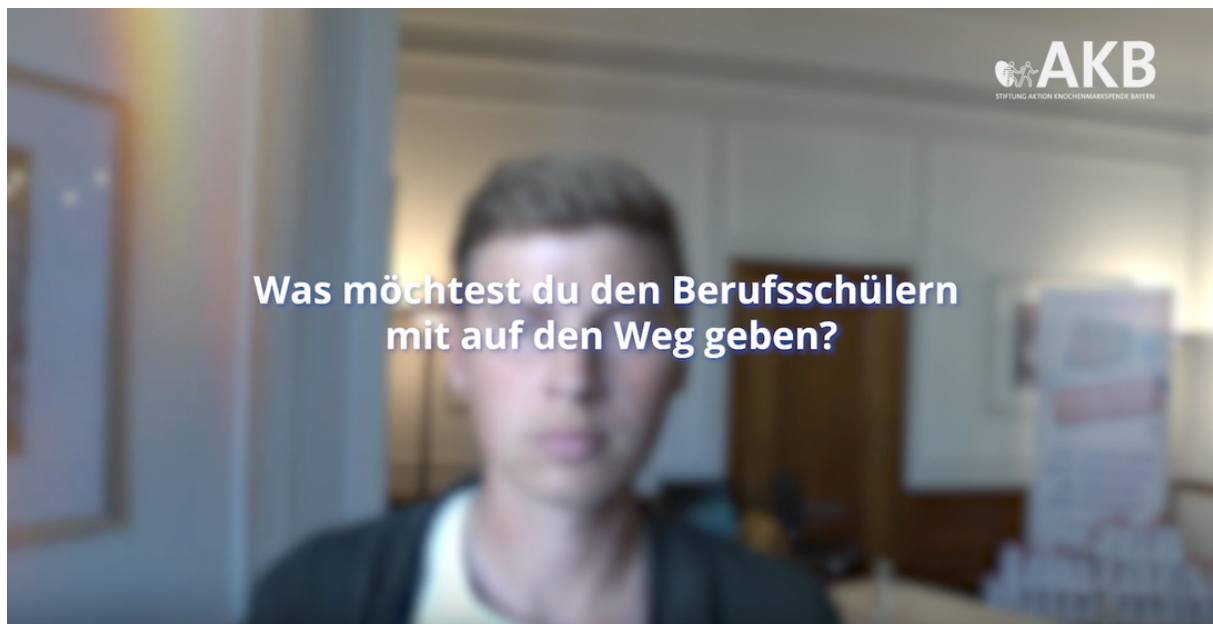
Hinten v.l.n.r.: 30 Berufsschüler der Städtischen Berufsschule für Medienberufe in München; Lehrerin Carolin Grunwald; Schulleiter Christian Baumann  
Vorne v.l.n.r.: Kevin Lenz, Spender; Vincent Kammerloher, Spendeempfänger

## Wenn Leukämie die Berufsschulbildung unterbricht – Vincent hat es überlebt

Leukämie kann jeden treffen. Rund 13.000 Menschen erkranken jedes Jahr in Deutschland an Blutkrebs oder einer anderen schweren Erkrankung des blutbildenden Systems. Beim Pressegespräch anlässlich der diesjährigen Berufsschultypisierung der Stiftung AKB in München und Landshut, konnten wir aus erster Hand erfahren, wie ein Mensch mit diesem Schicksal umgeht und wieviel eine lebensrettende Stammzellspende für Jemanden bedeutet, der mit Leukämie kämpft.

Vincent Kammerloher erkrankte 2013 an Leukämie, bereits ein Jahr später erhielt er durch eine Spende gesunde Stammzellen und konnte den Blutkrebs besiegen. Die Krankheit traf ihn, als er selbst die Berufsschule besuchte, deswegen gilt sein Appell vor allem jungen Menschen, die in der gleichen Lebensphase sind: „In der Berufsschule ist das eines der schlimmsten Dinge, die einen treffen können, wenn man so komplett aus dem Leben herausgenommen wird. Weil, Leukämie nimmt dich komplett aus dem Leben heraus. Deswegen: schau nicht weg, sondern Ärmel hoch und Spender sein!“

Link zu seinem Videostatement:



### Ablauf der Typisierungen

Vor der Typisierung werden die Schüler umfangreich über Leukämie und die Stammzellspende aufgeklärt werden; das Personal der Stiftung AKB wird hierzu Material für die Schüler bereitstellen und für alle Fragen offene Ohren und Antworten haben. Die anschließende Typisierung per Mundschleimhauttupfer dauert nur ein paar Minuten – die einem Erkrankten ein ganzes Leben retten kann.

### Die erste Großaktion ihrer Art

Schon mehrfach hat die Stiftung AKB mit Fach- und Berufsschulen Typisierungsaktionen durchgeführt: und das erfolgreich! Rund 12.000 Schülerinnen und Schüler wurden allein in den letzten fünf Jahren aufgenommen.

Im Jahr 2019 soll erstmals eine Großaktion durchgeführt werden, denn je mehr Aufmerksamkeit auf das Thema Leukämie gelenkt wird, desto besser. Kerstin Schreyer, die Bayerische Staatsministerin für Familie, Arbeit und Soziales übernimmt die Schirmherrschaft bei der Großtypisierung: „Die Übernahme der Schirmherrschaft für die beiden Typisierungswochen an bayerischen Berufsschulen ist für mich eine Herzensangelegenheit. Alle 15 Minuten erhält ein Mensch in Deutschland die Diagnose Blutkrebs – oft ist die einzige Chance auf Heilung eine Stammzellspende. Ich hoffe, dass sich viele an der Typisierungsaktion beteiligen.“

### Spendenaufruf

Da weder von den Krankenkassen, noch von staatlicher Seite finanzielle Förderung für die Stammzelltypisierung bereitgestellt wird, ist die Stiftung AKB immer auf Geldspenden angewiesen. Wenn Sie den Kampf gegen den Blutkrebs unterstützen möchten, freut sich die Stiftung AKB immer über Spenden.

### Spendenkonto der Stiftung AKB:

Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern  
IBAN: DE67 7025 0150 0022 3946 88  
Verwendungszweck: Berufsschultypisierung

---

**Stammzellen retten Leben:**

Leukämie ist heilbar, wenn rechtzeitig ein passender Stammzellspender gefunden wird. Für Leukämiepatienten weltweit erhöht jeder neu Registrierte die Chance, wieder ganz gesund zu werden. Typisieren lassen kann sich jeder zwischen 17 und 45 Jahren, der gesund und in körperlich guter Verfassung ist. Dabei sind nur wenige Tropfen Blut oder ein Wangenabstrich und ein paar Minuten Zeit notwendig.

**Eine Stammzell- oder Knochenmarkspende hat nichts mit dem Rückenmark zu tun:**

Stammzellspenden finden heute meist ambulant über die Armvene statt. Nur in 20 Prozent der Fälle wählen die Transplanteure eine Knochenmarkentnahme aus dem Beckenkamm. Eine Stammzellspende findet immer mit persönlicher Betreuung und einer umfassenden Aufklärung und Beratung durch die Ärzte und das Ambulanzteam der Stiftung AKB in Gauting oder in München beim Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes statt.

**Über die AKB:**

Insgesamt betreut die Stiftung AKB heute über 320.000 Spender vornehmlich aus Bayern. Bislang wurden schon über 4.500 Stammzellspenden vermittelt, täglich kommen drei bis vier neue dazu. Hauptaufgaben der Stiftung und ihrer hundertprozentigen Tochter, der Bayerischen Stammzellbank gGmbH, sind Ausbau und Verwaltung der Spenderdatei, die Vermittlung von Stammzellspendern sowie die Durchführung von Stammzell- und Knochenmarkentnahmen. Zur Finanzierung der Registrierung neuer Stammzellspender, die die aufwendige molekulargenetische Analyse der Gewebemerkmale umfasst, ist die Stiftung AKB auf Geldspenden angewiesen. Mehr Informationen unter [www.akb.de](http://www.akb.de) und [www.bayern-gegen-leukaemie.de](http://www.bayern-gegen-leukaemie.de)

**Fotos und Videos** zum Thema Stammzellspende haben wir hier für Sie: <http://akb.de/presse>

**Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern**

Alexander Büsing  
Öffentlichkeitsarbeit  
Tel.: 089 - 41 41 453 78  
[abuesing@akb.de](mailto:abuesing@akb.de)

[www.akb.de](http://www.akb.de)  
[www.facebook.com/AktionKnochenmarkspendeBayern](https://www.facebook.com/AktionKnochenmarkspendeBayern)

[Abmelden](#)